

Ausstellende KünstlerInnen



Mag.a Nicole SCHOLZ

Geboren 1966 in Wien, Studium (zunächst Medizin, dann Kombination Publizistik / Philosophie / Soziologie / Theaterwissenschaft).

Frau Mag. Scholz war zu Beginn ihrer Berufslaufbahn in der Organisationsentwicklung aktiv. Danach wechselte sie ins Qualitätsmanagement. Spätere Tätigkeiten führten sie in die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit, Wissensmanagement und in die Projektarbeit.

Ihre weitere Arbeitskarriere führte sie in eine Sehbehinderten- und Blindenorganisation, wo sie ihre eigenen Erfahrungen als Betroffene einbringen konnte. Sie ist auf einem Auge erblindet und am anderen sehbeeinträchtigt.

Zudem hatte Frau Mag. Scholz die Gelegenheit, zahlreiche Lehrgänge und Kurse zur weiterführenden Qualifizierung zu besuchen. Die Lehrgänge waren: Coaching, Webdesign, Marketing/Management, an Kursen sind anzuführen (Auszug): Fundraising, Lebens- und Sozialberatung, Eventmanagement, Moderatorenausbildung oder eine Qualitätsmanagementausbildung.

In ihrer Freizeit liegen ihr zahlreiche Hobbies wie beispielsweise Wandern, Schwimmen oder Schreiben am Herzen. Zu ihrer großen Leidenschaft hat sich jedoch die Fotografie entwickelt.



Gerhard SCHREIBER

Geboren 1957 in Wien, verheiratet, ein Kind, lebt heute in Korneuburg bei Wien; Ausbildung zum Fernmeldemonteur bei Siemens.

Herr Schreiber war nach seiner Lehrausbildung mehrere Jahre als Monteur tätig und wechselte anschließend nach Deutschland, um dort als technischer Angestellter zu arbeiten. Diese Funktion füllte er ebenso im Anschluss an seine Rückkehr nach Wien aus. Seine 35 jährige Karriere bei Siemens beendete er als kaufmännischer technischer Angestellter.

In der Arbeitslosigkeit nutzte Herr Schreiber die Gelegenheit, sich als AutoCAD Zeichner ausbilden zu lassen.

Im Juli 2008 gründete Herr Schreiber begleitet durch die Beratung des GründerInnenzentrum für Menschen mit Handicap ein Einzelunternehmen, mit dem er gleich vier verschiedene Dienstleistungen anbietet: AutoCAD-Zeichnen, Auslagendekoration, Möbelkunst (Entwurf sowie Bau von Möbeln) und Kinderspielzeugherzeugung.

Herr Schreiber: „Es macht mir Spaß, zu planen und zu entwerfen. Ich habe meiner Frau schon immer geholfen, die Auslagen zu gestalten.“. Gleichzeitig baute Herr Schreiber schon seit Jahren Kinderspielsachen für Kinder in seiner Familie und in seinem Freundeskreis – eine Fähigkeit, die er seit heuer berufliche einsetzt. Auch seine professionelle Beschäftigung mit der Planung bzw. dem Bau von Möbeln entsprang aus einem Hobby.



Brigitte JENISCH

Geboren 1958 als drittes von sechs Kindern in Wien; Heirat 1974, Geburt von zwei Kindern (Sohn 1975, Tochter 1977); Frau Jenisch absolvierte zunächst eine Lehre als Verkäuferin und arbeitete später im Unternehmen ihres Mannes mit.

1979 erfuhr Frau Jenisch, dass sie an Multipler Sklerose erkrankt war. Trotz der fortschreitenden Erkrankung war sie es, die den Familienhaushalt mehr als 21 Jahre lang organisierte, bis es 1995 zur Scheidung kam. Frau Jenisch meint, ihre Kinder hätten die Krankheit gut akzeptieren können, ihr Mann hingegen nicht. „Doch es war keine Zeit, sich alleine zu fühlen“, meint die Künstlerin. Sie buchte einen Malkurs, beschäftigte sich seither mit Maltechniken –

u. a. mit Encaustic-Maltechnik oder mit Bleistiftzeichnungen, lernte segeln und war künstlerisch als Malerin und Dichterin tätig. Besondere Freude machte ihr die Geburt ihrer Enkelkinder.

Seit einigen Jahren sitzt Frau Jenisch im Rollstuhl. Sie selbst meistert die Situation mit einzigartigem Optimismus. „Ich habe mein Leben, trotz Behinderung und allein stehend, ziemlich gut im Griff. Sicher hab' ich immer wieder Hilfe von anderen Menschen bekommen, wofür ich auch sehr dankbar bin. In der ersten Jahreshälfte des neuen Jahrtausends habe ich ziemlich viel dazu gelernt. Die Ereignisse überschlugen sich förmlich und ließen mich auf echt schmerzhaft Weise erkennen und reifen. Ich gönne mir zwar im Moment eine Pause zum Durchatmen, aber dann geh' ich es auch gleich wieder an. Schließlich gilt's noch einige Träume zu verwirklichen“.